

MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 17 / 2019 | Woche 40 / 2019

Wiedereröffnung des Sprachencafés

Nach der Sommerpause startet das Sprachencafé im Gemeindezentrum am Montag, 7. Oktober in eine neue Saison. Wer seine Sprachkenntnisse erweitern und nette Leute kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, von 20 bis 21.30 Uhr an einem der Sprachentische Platz zu nehmen. „Muttersprachler“ leiten die Gespräche in englischer, italienischer, spanischer und deutscher Sprache im Saal Parsenn des Gemeindezentrums.

Pfarrfeiert Erntedank

Die Pfarre Ludesch feiert Erntedank traditionell mit einem Suppentag in der Blumenegghalle: Am Sonntag, 6. Oktober stehen Elisabeth Burtscher, Otto Schwald und ihre Helfer ab zirka 10.45 Uhr in der Blumenegghalle bereit, um die Gäste zu verwöhnen. Auf der Speisekarte stehen Krautspätzle, hausgemachte Gerstensuppe, Kürbissuppe, Flädle- und Leberspätzlesuppe. Als Nachtisch winken feine Kuchen und Torten. Der Reinerlös des Suppentages wird für dringend nötige Sanierungsarbeiten in der St. Martinskirche verwendet.

Offene Türen bei der Polizei

Am Freitag, 4. Oktober stehen die Türen der Polizeiinspektionen im Land weit offen. Von 15 bis 19 Uhr informieren die diensthabenden Mitarbeiter über ihre Aufgaben, geben Sicherheits-Tipps und beantworten gerne alle Fragen der Besucher. Personen, die sich für den Polizeiberuf interessieren sind besonders willkommen. Sie erhalten bei diesem Tag der offenen Tür alle wichtigen Informationen zum Aufnahmeverfahren, zur Ausbildung und über den Berufsalltag aus erster Hand.

Auf zum Auwaldlauf!

Am 13. Oktober nehmen Lauf-Begeisterte jeden Alters wieder verschiedenste Laufdistanzen in Angriff.

Läufer und Zuschauer sind ab 8.30 Uhr auf dem Fußballplatz des SV Ludesch herzlich willkommen. Nachnennungen sind bis 60 Minuten vor dem Start möglich. Interessierte können sich unter www.wsvludesch.at/Auwaldlauf informieren und anmelden. Die Preisverteilung ist auf 14.30 Uhr angesetzt.



Mitbestimmen am 13. Oktober

Am 13. Oktober werden die 36 Abgeordneten des Vorarlberger Landtags neu gewählt. In Ludesch sind die Wahllokale im Gemeindezentrum von 7.30 bis 12 Uhr geöffnet.

Die **Wahlinformationen inklusive amtlichem Stimmzettel** wurden allen Wahlberechtigten (ausgenommen jenen, die schon eine Wahlkarte beantragt haben) bereits zugestellt. **Sie sollten - ebenso wie ein amtlicher Lichtbildausweis - zur Wahl mitgebracht werden.** Damit die Wahl möglichst rasch abgewickelt werden kann, sollten die Stimmzettel zuhause unbeobachtet ausgefüllt werden. Die gewünschte Partei wird durch Kreuz im Kreis neben der entsprechenden Bezeichnung gewählt. Außerdem kann jeder Wähler seine bevorzugten Kandidaten mit insgesamt fünf Vorzugsstimmen (maximal zwei pro Kandidat, Kennzeichnung durch X neben dem Namen) unterstützen.

Für Schüler, Studenten und Lehrlinge, die zur Teilnahme an der Landtagswahl von ihrem in einem anderen Bundesland oder im Ausland gelegenen Ausbildungsort nach Vorarlberg anreisen, übernimmt das Land Vorarlberg die Kosten für die Benützung des kostengünstigsten öffentlichen Verkehrsmittels. So werden etwa für die Hin- und Rückfahrt zwischen Wien und Bludenz 85,50 Euro sofort im Wahllokal ausbezahlt. Dafür müssen lediglich die Fahrkarte und die Inskriptionsbestätigung oder ähnliches vorgelegt werden. Nähere Auskünfte erteilt Ilse Dünser im Gemeindeamt (Tel: 05550/2221-205).

Für den Wahlsprengel 1 steht die Wahlurne im Valünasaal, für Wahlsprengel 2 in der Bücherei bereit. Wer sich am Wahltag voraussichtlich nicht in seiner Heimatgemeinde befindet, kann noch bis Mittwoch, 9. Oktober schriftlich und bis Freitag, 11. Oktober, 12 Uhr persönlich im Gemeindeamt eine Wahlkarte beantragen. Die Wahlkarte muss dann am Wahltag bis spätestens 12 Uhr im Gemeindeamt Ludesch eintreffen, damit sie bei der Auszählung der Stimmen berücksichtigt werden kann.





Vorwort des Bürgermeisters

Umweltfreundliche Mobilität ist uns in der Region ein echtes Anliegen. Gemeinsam mit dem Land Vorarlberg investieren die Gemeinden viel Geld in ein dichtes Netz an Busverbindungen, das die Angebote der Bahn optimal ergänzt. Es soll den Menschen möglichst einfach gemacht werden, auf das Auto zu verzichten. Der Anfang dieses Jahres eingerichtete zentrale Mobilpunkt in Bludenz ist ein weiterer Schritt hin zu bestmöglichem Service. Automaten und digitale Apps sind in vielerlei Hinsicht hilfreich. Doch es ist einfach angenehm, wenn man bei der Planung eines Ausflugs oder bei einfachen Fragen konkrete Ansprechpartner aus Fleisch und Blut hat, die kompetent Auskunft geben und eventuell benötigte Fahrkarten sofort ausstellen können. Scheuen Sie sich nicht, im Mobilpunkt Rat zu suchen! Das Team hat auch für Anregungen und Ideen immer ein offenes Ohr.

Es macht Sinn, Dinge weiterzugeben, die man nicht mehr benützt, andere aber gut gebrauchen können. Deshalb möchte ich Sie auf den Re-Use-Sammeltag im DLZ Blumenegg aufmerksam machen. Sie befreien sich von unnötigem Ballast und tun gleichzeitig etwas Gutes. Einmal mehr bitte ich Sie außerdem: Nutzen Sie ihr demokratisches Recht und gehen Sie zur Landtagswahl!

Ihr Bürgermeister
Dieter Lauer mann

Verkaufe - tausche - suche

• Thüringer Familie sucht **Grundstück** ab 400m² um ein Eigenheim realisieren zu können. Wir bedanken uns für jeden Hinweis! Kontaktaufnahme gerne unter Tel: 0664/1960899

Haussammlung

Der Blinden- und Sehbehindertenverband klopft im Oktober im Ort mit der Bitte um Spenden an. Eine Genehmigung liegt vor.

Jahrgänger 1950 treffen sich

Die Ludescher des Jahrgangs 1950 treffen sich am Freitag, 18. Oktober um 19.30 Uhr im Restaurant Franzoi.

Lesung von Krimiautorin Kilga

Krimiautorin Marlene Kilga liest am Freitag, 18. Oktober in der Bücherei aus ihrem Feldkirch-Krimi „Die Chimäre der Schattenburg“.

Die gebürtige Feldkircherin Marlene Kilga verbrachte viele Jahre im Ausland, bevor es sie 2004 wieder in die alte Heimat zog. Sie erinnerte sich an die Geschichten rund um die alten Gemäuer ihrer Heimatstadt, die ihr die Großmutter einst erzählt hat. Diese Geschichten hat sie in mehreren Krimis verarbeitet. Am Freitag, 18. Oktober ab 19 Uhr liest sie in der Bücherei im



Gemeindezentrum aus ihrem neuesten Werk „Die Chimäre der Schattenburg“. In diesem Feldkirch-Krimi setzen Inspektor Finster und seine Kollegin Fleur Günther alles daran, den Mord an einer Genforscherin aufzuklären. Die beiden Polizisten stoßen dabei auf eine alte Legende von einem Wesen, halb Tier, halb

Mensch, das einst in den Kellergewölben der Schattenburg Zuflucht gesucht haben soll... Das Bücherei-Team freut sich auf viele interessierte Zuhörer.

Praktische Fahrradständer

Um die sanfte Mobilität zu fördern und Radler bestmöglich zu unterstützen, hat sich die Energieregion Blumenegg auf die Suche nach wirklich praktischen Fahrradständern gemacht. Firmen und Private können diese zu besonders günstigen Konditionen erwerben.

Über diese Aktion wurden in den letzten Monaten in der Energieregion Blumenegg bereits 181 Abstellplätze für Fahrräder neu geschaffen - rund



ein Drittel davon in Ludesch. Nach ausführlichen Recherchen hat sich das e5-Team für das System „Beta XXL“ der deutschen Firma Orion Bausysteme entschieden. Die Ständer sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich und können nach Belieben erweitert werden. Wer

sich der e5-Aktion anschließt, profitiert von einem besonders günstigen Preis. Bei der Montage ist der Verein ABO gerne behilflich. Interessierte können mit dem Obmann des örtlichen e5-Teams, GR Christian Karg Kontakt aufnehmen (E-Mail: christian.karg@dorfinstallateur.at oder Tel: 0664/5763481). Auf Wunsch hilft er gerne bei den Planungen vor Ort. Weitere Informationen gibt es außerdem auf der Homepage des Herstellers unter www.orion-bausysteme.de.

Vorbereitung auf den Schi-Winter

Der Wintersportverein lädt wieder zum Trockentraining.

Die Kinder trainieren von 17. Oktober bis Weihnachten jeden Donnerstag (auch in den Herbstferien) ab 17.15 Uhr in der Blumenegghalle. Das Trockentraining für Erwachsene läuft von 23. Oktober bis Ende Februar jeden Mittwoch jeweils von 19.30 bis 21 Uhr. Die Teilnahme kostet für Kinder zwanzig Euro pro zehn Einheiten. Erwachsene zahlen drei (WSV-Mitglieder) bzw. vier Euro pro Abend.

Ausflug auf den „Hohen Kasten“

Die Ludescher Pensionisten genossen ihren Ausflug ins Appenzell.

Vom Dorf Brülisau ging es mit der Luftseilbahn auf die 1800 Meter hoch gelegene Bergspitze, wo der Ausblick auf das Rheintal die Ausflügler begeisterte. Nach einem Rundgang auf dem Gebirgsplateau und Einkehr im Bergrestaurant ließen die Mitglieder des Pensionistenverbands den Ausflug Im Tisner „Löwen“ gemütlich ausklingen.





Ziehen in Sachen Mobilität an einem Strang: Die Bürgermeister der Region mit VVV-Geschäftsführer Dr. Christian Hillbrand und Umweltlandesrat Johannes Rauch. Foto: VVV

Drehscheibe in Sachen Mobilität

Auch in Zeiten digitaler Anwendungen und Automaten schätzen viele Kunden des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) den persönlichen Kontakt: Am Mobilpunkt am Bludenzener Bahnhof erhalten Bahn- und Buskunden alle benötigten Infos und Fahrkarten.

„Durch die Neustrukturierung des Mobilpunkt Bludenz ist es uns gelungen, eine Mobilitäts-Drehscheibe und Servicestelle für bewusstes Unterwegssein in den Regionen des Oberlandes und darüber hinaus zu schaffen“, erklärte Christian Hillbrand, Geschäftsführer des Vorarlberger Verkehrsverbundes (VVV), kürzlich beim Lokalausgang mit den Bürgermeistern der Region. Bereits seit Anfang des Jahres geben kompetente Mitarbeiter im Mobilpunkt Bludenz nicht nur gerne Auskunft, sondern stellen sämtliche Fahrkarten für Bus und Bahn auch sofort an Ort und Stelle aus. Der Mobilpunkt Bludenz wird seit seinem Start 2010 vom VVV, den Gemeindeverbänden Klostertal, Walgau, Brandnertal, Großes Walsertal und der Stadt Bludenz gemeinsam betrieben.

Re-Use-Sammeltag im DLZ

„Weitergeben statt wegwerfen“ - Das ist das Motto von „Re-Use“. Am Samstag, 5. Oktober können funktionstüchtige Elektrogeräte, Kinderartikel, CDs und vieles mehr wieder im Dienstleistungszentrum (DLZ) Blumenegg abgegeben werden.

Über die Jahre sammelt sich so einiges an, das angeschafft wurde, aber irgendwann nicht mehr gebraucht wird. Gegenstände, die anderen noch gute Dienste leisten könnten, werden beim Re-Use-Sammeltag im DLZ von 9 bis 12 Uhr entgegengenommen und an karitative Organisationen weitergegeben. Gefragt sind vor allem Hausrat wie Geschirr- oder Bestecksets, Deko-Gegenstände, CDs und DVDs, Spielzeug, Kinderartikel in sauberem und komplettem Zustand sowie Elektrogeräte aus Haushalt, Garten und Werkstatt. Die Mitarbeiter von Caritas, Integra oder Lebenshilfe arbeiten die gespendeten Gegenstände auf und verkaufen sie in ihren Läden zu günstigen Preisen. Was allerdings zur Weiterverwendung gar nicht mehr taugt, kann zu den üblichen Konditionen im DLZ entsorgt werden. Weitere Informationen gibt es unter www.abfall.vt.

Gebühren für Erdbestattungen

Weil nach der Firmenauflösung des bisherigen Totengräbers keine befriedigende Lösung gefunden wurde, haben elf Gemeinden im Walgau und im Großen Walsertal beschlossen, die Grabarbeiten für Erdbestattungen künftig gemeinschaftlich selbst durchzuführen.

Für diese Arbeiten wurden im Dienstleistungszentrum Blumenegg ein Mitarbeiter angestellt und ein gebrauchter Bagger angeschafft. Die Gebühren für die Grabarbeiten bei Erdbestattungen in Ludesch wurden von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen. Sie betragen für ein Einzelgrab 900 Euro. Müssen die Grabarbeiten an Wochenenden durchgeführt werden, gibt es entsprechende Aufschläge. Mit diesen Tarifen sollten die tatsächlichen Kosten gedeckt werden können.

Unterstützung für Gmeinerhaus

Für das von Othmar Gmeiner der Gemeinde Ludesch vermachte Haus in der Dorfstraße wurde unter Federführung von Gemeinderätin Heike Hartmann ein Nutzungskonzept erarbeitet. Für die bauliche Umsetzung wurden in einer ersten Etappe Kosten von 125.000 Euro ermittelt. Das für die EU-Fördermittel der LEADER-Region Walgau-Bludenz-Vorderland zuständige Gremium hat diese Pläne für sehr gut befunden und einstimmig eine Förderung in Höhe von 60 Prozent dieser Kosten beschlossen.

Kostenlose Energieberatung

Energieberater Gebhard Bertsch informiert „Hütlebauer“ und „Sanierer“ über sämtliche Aspekte nachhaltigen Bauens. Interessierte können sich im Bürgerservice des Gemeindeamts melden (Tel: 05550/2221). Ein Termin für die kostenlose Beratung wird anschließend flexibel vereinbart.

Leserbeitrag



Hallo Freunde des Soundcheck Open Airs in Thüringen!

Es ist soweit! Alles ist verräumt und abgerechnet und wir konnten den stolzen Betrag von 8000 € an die Eltern von Alexander und Adrian übergeben. Das Format des Soundcheck Open Airs funktioniert in dieser Größe nur, weil es Menschen jeden Alters gibt, die die Augen vor der Not anderer nicht verschließen, sondern aktiv ihren Beitrag an diesem tollen Projekt leisten. Danke an alle freiwilligen Helfer, Bands, Techniker und Sponsoren, heuer besonders Martin und Christine Küng, die unseren Charity-Beitrag großzügig aufgerundet haben. Nicht zuletzt euch, die ihr durch euer Kommen diese Tage zu einem unvergesslichen Erlebnis werden liebt und das kleine Event zu dem macht, was es jetzt ist.

Die Vorbereitungen für unser 10-jähriges Jubiläums Open Air laufen auf Hochtouren. Den Termin 28/29 August 2020 gleich notieren!! Wir freuen uns und halten euch auf dem Laufenden.

Euer Soundcheck-Team.



Nationalratswahl in Ludesch

1277 Ludescher haben am Sonntag bei der Nationalratswahl ihre Stimme abgegeben. Inklusive der 354 Wahlkarten, die ausgestellt wurden, lag die Wahlbeteiligung im Ort bei 66,5 Prozent.

404 Ludescher (31,8 Prozent) entschieden sich für die ÖVP, 184 (14,5%) für die SPÖ, 207 (16,3%) für die FPÖ, 187 (14,7%) für die Neos, 33 (2,6%) für die Liste Jetzt, 226 (17,8%) für die Grünen. 9 Ludescher ((0,7%) machten bei der Liste Gilt, 15 (1,2%) bei der Liste Wandel und 4 (0,3%) bei der KPÖ ihr Kreuzchen. Acht Stimmzettel waren ungültig. Insgesamt waren im Ort 2452 Menschen aufgerufen, an der Wahl teilzunehmen. Im Sprengel 1 (Valünasaal) gingen 742 Ludescher zur Wahlurne, im Sprengel 2 (Bücherei) 535.

TERMINE AUF EINEN BLICK

- 5.10.** „Re-Use-Sammeltag“ im DLZ Blumenegg von 9 bis 12 Uhr
- 6.10.** Suppentag der Pfarre ab 10.45 Uhr in der Blumenegghalle
- 7.10.** Sprachencafé von 20 bis 21.30 Uhr im Saal Parsenn, Gemeindezentrum
- 12.10.** „Nägl mit Köpf“ - Kabarett von Gabi Fleisch in der Blumenegg-Halle
- 13.10.** Landtagswahl von 7.30 bis 12 Uhr im Gemeindezentrum
- 13.10.** 9. Auwaldlauf ab 8.30 auf dem Fußballplatz des SV Ludesch

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 3.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 4.10. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 5.+6.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 7.10. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)
- 8.10. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 9.10. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 10.+11.10. Dr. Sauerwein, Nenzing (-25/63870)
- 12.-14.10. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)
- 15.10. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 16.10. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 17.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)

Entsorgung

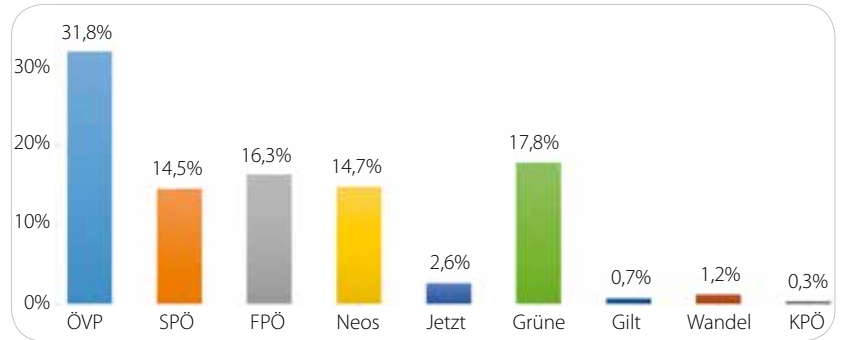
- 16.10.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- 11.10.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
- 15.10.** Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr**, am **Freitag von 13.30 bis 17 Uhr** sowie am **Samstag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr** abgegeben werden.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 42. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 10.10., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 2221-200) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dieter Lauer mann ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 2221-0, Fax 2221-11, E-mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger



Gabi Fleisch macht „Nägl mit Köpf“

Wenn Gabi Fleisch eine hollywoodreife Hochzeit plant, gibt es einiges zu lachen: Am 12. Oktober lädt der Gesundheits- und Krankenpflegeverein zum Kabarett-Abend in die Blumenegghalle.

Gas-Ableserin Hertha hat genaue Vorstellungen davon, wie sie den Bund der Ehe eingehen möchte. Ihr fehlt nur eines: der richtige Mann. Kabarettistin Gabi Fleisch präsentiert ab 19.30 Uhr ihr neuestes Stück „für Verheiratete, Geschiedene, Verliebte, Heiratswillige, Mehrfachverheiratete, Mehrfachgeschiedene, Singles und solche, welche einfach wieder einmal von Herzen lachen möchten“. Karten sind im Vorverkauf über Ländleticket, im Musikladen sowie bei den Raiffeisenbanken und Sparkassen erhältlich.

„Mach dich sichtbar!“

In den dunklen Wintermonaten ist es umso wichtiger: Radler und Fußgänger sollten alles dafür tun, dass sie im Straßenverkehr gut wahrgenommen werden.



Wer Leuchtstreifen an der Kleidung anbringt, verringert das Unfallrisiko erheblich. Im Bürgerservice des Gemeindeamts sind die reflektierenden Streifen um einen Euro erhältlich.

Jahrgänger 1956/57 auf Tour

Zwanzig Ludescher der Jahrgänge 1956 und 1957 machten kürzlich die Nibelungenstadt Hohenems unsicher.

Bei einer Führung durch die prunkvollen Räume des Hohenemser Palastes erfuhren die Jahrgänger viel Interessantes über dessen Geschichte. Nach rund einer Stunde Fußmarsch erreichten sie dann die Jausenstation am Schwefelberg, wo sie sich mit regionaler Küche stärkten und einen herrlichen Ausblick auf das Rheintal genossen. Nachdem es beim Rückmarsch leider zu regnen begonnen hatte, kehrte die Truppe im „Hirschen“ in Hohenems ein, bevor sie den Zug zurück nach Ludesch bestiegen.

